

Antrag zur Einführung eines kommunalen Energiemonitors in der Stadt Rheine

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Rheine beauftragt die Verwaltung, die Einführung eines digitalen Energiemonitors zu prüfen und umzusetzen. Dieser soll sowohl über eine öffentlich zugängliche Internetseite als auch über großformatige Bildschirme im Eingangsbereich des Rathauses und der Stadtbibliothek visualisiert werden.

Begründung:

Die Energiewende findet zunehmend auf kommunaler Ebene statt. Um die Entwicklungen vor Ort transparent und nachvollziehbar zu machen, ist ein digitaler Energiemonitor ein geeignetes Instrument. Vergleichbare Systeme – etwa in anderen Kommunen wie Horstmar, Saerbeck Steinfurt oder auch im Kreis Steinfurt (<https://www.energiemonitor.de/kreis-steinfurt>) – zeigen in Echtzeit die lokale Stromerzeugung, den Verbrauch sowie den Anteil erneuerbarer Energien. Eine Übersicht der Kommunen, die diesen Energiemonitor nutzen, findet sich hier: <https://westenergie.energiemonitor.de/>

Ein solcher Monitor macht sichtbar,

- wie viel Energie in Rheine vor Ort erzeugt wird,
- in welchem Umfang erneuerbare Energien genutzt werden,
- wie hoch der Eigenversorgungsgrad ist und
- wie sich Verbrauch und Erzeugung zeitlich entwickeln.

Konkrete Umsetzung:

1. Online-Energiemonitor

- Integration in die Internetseite der Stadt Rheine
- Darstellung aktueller Energieflüsse (Erzeugung, Verbrauch, Einspeisung)
- Auswertungen nach Zeiträumen (Tag, Woche, Monat, Jahr)
- Visualisierung nach Energiearten (z. B. Photovoltaik, Windenergie, Biomasse)

2. Öffentlicher Monitor im Rathaus und in der Stadtbibliothek

- Installation eines großformatigen Displays im Eingangsbereich
- Kontinuierliche Anzeige der aktuellen Energiedaten
- Niedrigschwellige Information für Besucherinnen und Besucher

Nutzen für die Stadt Rheine:

- **Transparenz:** Offenlegung der lokalen Energieentwicklung
- **Bewusstseinsbildung:** Förderung eines nachhaltigen Umgangs mit Energie

- **Bürgerbeteiligung:** Stärkung der Identifikation mit kommunalen Klimazielen
- **Steuerungsinstrument:** Unterstützung politischer und verwaltungsseitiger Entscheidungen im Bereich Klimaschutz

Weiteres Vorgehen:

Die Verwaltung wird gebeten,

- geeignete Anbieter zu identifizieren,
- die technischen und finanziellen Rahmenbedingungen darzustellen sowie
- mögliche Förderprogramme zu prüfen.

Fazit:

Ein Energiemonitor ist eine vergleichsweise niedrigschwellige Maßnahme mit hoher Sichtbarkeit und großer Wirkung für Transparenz, Klimaschutz und Bürgerbeteiligung in Rheine.

Rheine, den [Datum]

[Name / Fraktion]